




ein zeichen für nachhaltigkeit am bau

umfassend. wissenschaftlich. anerkannt.



natureplus
INSTITUTE  SCE



②

nachhaltiges bauen

mit dem natureplus-Qualitätssiegel

Der Bau- und Wohnbereich verschlingt weltweit rund 40 % der Ressourcen und etwa 50% der Primärenergie in Europa. Mehr als 90 % der Lebenszeit verbringen wir durchschnittlich in geschlossenen, zunehmend luftdichten Gebäuden. Die Qualität von Bauprodukten hat daher einen großen Einfluss auf die Umwelt und unsere Gesundheit.

Um Verbrauchern und Bauprofis in Europa eine klare Orientierung bei der Produkt-Wahl im Baubereich zu geben, hat der internationale Verein natureplus das gleichnamige Umweltzeichen entwickelt. Es bestätigt die Einhaltung hoher Qualitätsnormen auf allen für die Nachhaltigkeit relevanten Gebieten. Die Anforderungen für das natureplus-Label sind im Internet (www.natureplus.org) einzusehen.

Das natureplus-Qualitätszeichen wurde bislang an über 600 Bauprodukte in Europa vergeben und verfügt über eine europaweite Anerkennung bei Baufachleuten, Verbrauchern, Umweltverbänden, Regierungsorganisationen und Systemen zur Gebäudebewertung.

Die Prüfungen zur Verifikation dieser Anforderungen werden von akkreditierten Laboren und Gutachtern nach anerkannten internationalen Standards durchgeführt. Damit ist das natureplus-Qualitätszeichen für Bauprodukte das einzige europäische Umweltlabel, dem strenge wissenschaftliche Kriterien zu Grunde liegen und das auf drei Säulen beruht:



Klimaschutz

1. Saubere und effiziente Produktion: Die Herstellung der Bauprodukte ist umweltverträglich und energieeffizient, dient damit dem Klimaschutz und der CO₂-Vermeidung, und genügt sozialer Verantwortung. Die Produkte müssen gebrauchstauglich und wiederverwertbar sein.



Wohngesundheit

3. Schutz von Umwelt und Gesundheit: Bauprodukte mit dem natureplus-Label belasten weder die Umwelt noch die menschliche Gesundheit durch Schadstoffe und gewährleisten insbesondere wohngesunde Innenräume.



Nachhaltigkeit

2. Nachhaltigkeit der Ressourcen: Nur Bauprodukte aus nachwachsenden oder reichlich vorhandenen mineralischen Rohstoffen oder Sekundärrohstoffen kommen in Frage. Die Rohstoffe müssen aus nachhaltigen Quellen stammen.



Thomas Schmitz
Geschäftsführer



Ilka Voß
Projektentwicklung und
Weiterbildung



Hildegund Figl
Vorsitzende der
Kriterienkommission

© Johannes Brunbauer



für mehr Transparenz und Sicherheit:

③

natureplus institute ^{SCE}

Die Qualitätssicherung für das natureplus-Qualitätszeichen erfolgt ab dem 1. Januar 2018 durch die europäische natureplus institute SCE mit beschränkter Haftung. Diese Genossenschaft, unter deren Dach sich langjährige Partner im Prüfprozess zusammengeschlossen haben, kümmert sich weltweit um die notwendigen Prüfungen und ist für den gesamten Zertifizierungsprozess von der Beauftragung bis zur Vergabe verantwortlich.

Die Trennung zwischen Label-Trägerschaft (natureplus e. V.) und Label-Vergabe ist eine Voraussetzung für die staatliche Anerkennung des natureplus-Qualitätszeichens. Die natureplus institute SCE strebt eine staatliche Akkreditierung nach EN 17065 als Umweltzeichen-Vergabestelle an. Die vorhandene Kompetenz und die Erfahrung bleiben in vollem Umfang erhalten, denn die Akteure der natureplus Institute SCE sind dieselben, die bisher für die natureplus-Prüfungen zuständig waren. Dazu gehört neben Martin Duve und Felix Konrad als verantwortliche Vorstände auch Claudia Schaum als Projektmanagerin.

Die Zeichennehmer profitieren von diversen Vorteilen. Durch die organisatorische Straffung werden die Prüfprozesse bedarfsgerecht gestaltet. Die geplante produktspezifische Anpassung der Prüfzyklen verringert die Aufwendungen insgesamt. Die Aufwertung des Labels, die Bündelung der Kompetenzen und die enge Vernetzung der Partner garantieren allen Beteiligten eine Win-Win-Situation.



Martin Duve
Geschäftsführender Vorstand



Felix Konrad
Geschäftsführender Vorstand



Claudia Schaum
Projektleiterin

natureplus
INSTITUTE ^{SCE} 

PUTZE
WDVS
RENOVIERUNG &
SANIERUNG
MAUERMÖRTEL
KALK
ESTRICHE
BETON
GARTEN- &
LANDSCHAFTSBAU





Profi
BAUSTOFFE
www.profi.baustoffe.com

**Institut für Energie- und
Umweltforschung Heidelberg GmbH**

Wilckensstr. 3
69120 Heidelberg

Bis voraussichtlich Ende 2018:
Im Weiher 10
69121 Heidelberg

Telefon: +49 (0)6221 4767 0
Internet: www.ifeu.de





④

so erhalten sie das

natureplus-Siegel

Hersteller können eine Zertifizierung bei der natureplus institute SCE mit einer genauen Angabe der Inhaltsstoffe und einer detaillierten Beschreibung des Herstellungsverfahrens beantragen. Die natureplus institute SCE entscheidet über die Zulassung zur Prüfung auf Grundlage der natureplus-Vergaberichtlinien und definiert einen Prüfplan. Der Hersteller beauftragt dann auf dieser Grundlage die notwendigen Prüfungen, die im Wesentlichen nach diesen Faktoren erfolgen:

- Inspektion der Fertigungsstätte/n mit Verifikation der Hersteller-Angaben und Probennahme
- Ökobilanz des Fertigungsprozesses unter Einhaltung von Richtwerten, z. B. für Primärenergieverbrauch und CO₂-Emission
- Produktspezifische Laboruntersuchungen z. B. auf VOC- und Formaldehyd-Emissionen, Schwermetalle, Biozide und Verunreinigungen mit schädlichen Stoffen
- Analyse des Produkt-Lebenslaufes unter Beachtung umweltverträglicher Ressourcen-Gewinnung, sozialer Verantwortung und möglicher Wiederverwertung

Sind alle Anforderungen erfüllt, vergibt die natureplus institute SCE das natureplus-Siegel und stellt ein zeitlich beschränktes Zertifikat aus. In festgelegten Abständen müssen die Prüfungen erneuert werden.

Die Kosten richten sich nach dem Prüfaufwand und sind unter www.natureplus-institute.eu zu finden. Für die Nutzung des natureplus-Siegels werden Lizenzgebühren berechnet.



Atmen Sie schon gesunde Luft?

♦ **BIOFA Parkettöl spezial 2059**
natürliche Holzoberflächen
für ein gesundes Raumklima

♦ **BIOFA SOLIMIN Mineralfarbe 3051**
mineralische Wandfarbe, hoch diffusionsfähig,
schimmelvorbeugend und lichtbeständig

BIOFA 
Farben der Natur



BIOFA Naturprodukte w. Hahn GmbH
Dobelstr. 22 • 73087 Bad Boll • 07164-9405 0 • www.biofa.de

Mitglieder
des
natureplus-Vorstands:



Rolf Buschmann (BUND)



Bosco Büeler (Baubioswiss)



Barbara Bauer (IBO Wien)



Ulrich Steinmeyer (ÖkoPlus AG)



Pierluigi Locchi (Frankreich)



Gerhard Koch (Ziegelverband AT)

gemeinsam

mehr bewegen

5

Der natureplus e.V. wurde 2001 ins Leben gerufen und bringt die Interessen von Fachleuten aus Baustoff-Industrie, Handel, Bauplanung und Bauwirtschaft mit Umwelt- und Verbraucherschützern, Gewerkschaftern sowie kritischen Wissenschaftlern aus ganz Europa zusammen. Ziel ist die Förderung eines nachhaltigen Bauens und Wohnens. Der Verein ist so strukturiert, dass die Interessen der wichtigsten Akteure des Bausektors auf paritätisch-demokratische Weise gebündelt werden. Das führt zu Entscheidungen, die von allen Interessensgruppen mitgetragen werden.

Ab 2018 wird natureplus e.V. die Anerkennung als gemeinnützige Institution des Verbraucherschutzes erlangen und die Aktivitäten erweitern. Der Verein definiert weiterhin die inhaltlichen Grundlagen und Kriterien des natureplus-Labels. Eine unabhängige Kriterienkommission gewährleistet eine transparente und diskriminierungsfreie Festlegung der Anforderungen unter Beachtung aller Interessensgruppen. Darüber hinaus wird sich der natureplus-Verein in die wissenschaftliche und politische Diskussion stärker als in der Vergangenheit einmischen und für die Akzeptanz nachhaltiger Baumaterialien in ganz Europa werben. Hierbei stützt sich natureplus auf die aktiven Mitglieder und Partner.

Durch Publikationen relevanter Informationen und Bildungsveranstaltungen werden v.a. Architekten und Entscheider sowie Verbraucher und Bauherren über nachhaltige Baumaterialien informiert. Eine Produktdatenbank bietet tiefer gehende technische und ökologische Informationen über alle zertifizierten Produkte.

Kooperationspartner:



**Ihr Vorteil am Markt:
Qualitätssicherung durch Produktprüfung**

**Bremer
Umweltinstitut** [⊕]

Gesellschaft für Schadstoffanalysen
und Begutachtung mbH

- Analytik
- Emissionsanalysen
- Begutachtung



Telefon: 0421-76665 • mail@bremer-umweltinstitut.de • www.bremer-umweltinstitut.de



6

in europa

zuhaus

Die Gründungsmitglieder der Europäischen Genossenschaft natureplus institute SCE mit beschränkter Haftung sind neben dem natureplus e. V. einige der seit vielen Jahren bewährten Partner-Institute aus Deutschland, Österreich und Italien. Die Form der Europäischen Genossenschaft (SCE) wurde gewählt, um diese Partnerschaftlichkeit bei der Nachhaltigkeits-Zertifizierung zu betonen.

Die natureplus institute SCE hat eine Lizenz von natureplus erworben, das natureplus-Siegel nach den Grundsätzen der Unparteilichkeit und Wissenschaftlichkeit analog den Anforderungen der EN 17065 zu vergeben. Die Lizenz umfasst die Nutzung der natureplus®-Marke und die Durchführung folgender Aufgaben:

- a) Organisation und Durchführung von Produktprüfungen für das natureplus-Umweltzeichen nach den Vorgaben der natureplus-Vergaberichtlinien
- b) Konformitätsbewertung von Produkten für das natureplus-Umweltzeichen
- c) Vergabe von Zeichennutzungs-Lizenzrechten zur Nutzung der natureplus®-Marke durch Baustoff-Hersteller
- d) Überwachung der vertragsgemäßen Zeichennutzung durch die Hersteller



Tragende Persönlichkeiten der Partner-Institute, die zusammen mit natureplus die Nachhaltigkeits-Zertifizierung fördern:



Astrid Scharnhorst
IBO



Philipp Boogmann
IBO



Mihaela Dimonu
ICEA



Paolo Foglia
ICEA

Bremer Umweltinstitut GmbH

Es handelt sich hierbei um ein unabhängiges, akkreditiertes Analyse- und Forschungsinstitut mit jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich der Schadstoffuntersuchungen. Schwerpunkt der Arbeit ist die Untersuchung und Bewertung von Innenraumschadstoffen sowie die Untersuchung von Textilien und Ledern, Bauprodukten und weiteren Bedarfsgegenständen.



eco-INSTITUT Germany GmbH

Als akkreditiertes Prüflabor für Emissionsprüfungen ist das eco-INSTITUT eines der erfahrensten deutschen Labore für Innenraumanalytik. Seit 30 Jahren setzt sich das Institut für eine gesunde Raumluft ein und prüft Emissionen aus Bauprodukten, Bodenbelägen sowie Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen. In einem hochmodernen Fachlabor stehen dafür auf 500 m² über 90 Prüfkammern aus Glas und Edelstahl bereit.



IBO GmbH

Seit 1980 erforscht die IBO GmbH als unabhängiger, wissenschaftlicher Verein die Wechselwirkungen zwischen Mensch, Bauwerk und Umwelt. Die IBO GmbH ist das Dienstleistungsunternehmen des Vereins IBO. Die Dienstleistungen umfassen Ökobilanzierungen von Baustoffen, Baukonstruktionen und Bauverfahren, Bauphysik und Gebäudesimulationen, Gebäudewertungen, -monitoring und -optimierung, Schadstoffbewertungen und Behaglichkeitsforschung.



ICEA - Institute for Ethical and Environmental Certification

Das ICEA wurde im Jahr 2000 als unabhängiges Institut ins Leben gerufen, das vielfältige Services für die Prüfung von Food- und Non-Food-Produkten bietet. Zum Netzwerk von ICEA gehören heute rund 300 Auditoren. Das Institut verfügt über eine internationale Expertise und ist in Italien, Kanada, Japan, den USA und anderen Ländern akkreditiert. ICEA führt zahlreiche Zertifizierungen und Audits im Bereich sozialer und ökologischer Verantwortung durch.



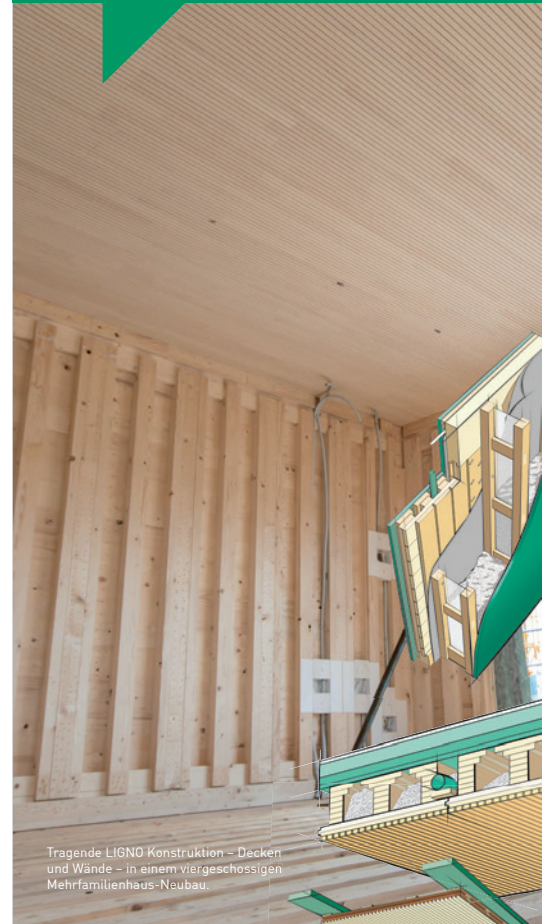
Indikator GmbH

Das Speziallabor für die Analyse von Schwermetallen hat eine mehr als 25-jährige Erfahrung. Im Bereich der Analyse nutzt die Indikator GmbH das ICP-MS und Röntgenfluoreszenz. Für die Probenvorbereitung stehen der Fragestellungen angepasste Methoden zur Verfügung. Ein weiterer Bereich ist die Analytik von organischen Halogenen als Summenparameter.



LIGNO® Brettsperrholz

Zertifizierte
Lösungen für
nachhaltiges Bauen.



Tragende LIGNO Konstruktion – Decken und Wände – in einem viergeschossigen Mehrfamilienhaus-Neubau.

Mit massiven Holzbau-Lösungen von Lignotrend entsteht zukunftsfähige und zugleich zeitlos elegante Architektur:



- **gesund** – Emissionsfreiheit durch natureplus® bescheinigt
- **zuverlässig** – mit geprüften Kennwerten, z.B. bzgl. Schallschutz, Feuerwiderstand
- **dauerhaft** – bauphysikalisch sicher konstruierter Holzbau
- **schnell, wirtschaftlich** – denn Tragstruktur, Ausbau und Raumakustik sind in einem gelöst

Fragen Sie uns nach einer unverbindlichen Beratung für Ihr Projekt. Weitere Infos unter www.lignotrend.com/nachhaltigkeit

LIGNO ■ TREND®

Für eine nachhaltige Holz-Baukultur.

Landstraße 25 D-79809 Weilheim-Bannholz
Tel.: 07755 9200-0 Fax: 9200-55
E-Mail: info@lignotrend.com



Dr. Heidrun Hofmann
Bremer Umweltinstitut



Michael Köhler
Bremer Umweltinstitut



Dr. Frank Kuebart
eco Institut



Die natureplus-Produktdatenbank wurde erstellt in Kooperation mit der baubook GmbH und enthält alle nach dem natureplus-Standard zertifizierten Produkte, detaillierte technische Daten sowie Produkteigenschaften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Nachhaltigkeit.

Diese Informationen können Planer, Handwerker und Verbraucher kostenfrei und ohne Anmeldung nutzen.



www.natureplus-database.org



Unsere europäischen Partner finden Sie hier:

IBO - Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH
Alserbachstr. 5
A-1090 Wien
Telefon: +43 131920050
natureplus@ibo.at

ASBP - Alliance for Sustainable Building Products
5 Baldwin Terrace
London N1 7RU, UK
Telefon: +44 207 7043501
uk.info@natureplus.org

Baubioswiss
Binzstraße 23/A1
CH-8045 Zürich
Telefon: +41 52 2127883
info@natureplus.ch

Agence Praevisio
9 route des Flambertins
F-78121 Crespières
Telefon: +33 609 189852
natureplus@praevisio.eu

ICEA - Istituto Per La Certificazione Etica Ed Ambientale
Via Giovanni Brugnoli, 15
I - 40122 Bologna
Telefon: +39 051 272986
it.info@natureplus.org

VIBE - Vlaams Instituut voor Bio-Ecologisch Bouwen en Wonen
Gitschotellei 138
B-2600 Antwerpen-Berchem
Telefon: +32 3 2181060
be.info@natureplus.org



www.natureplus.org



Ökologische Dämmstoffe aus Holz und Zellulose.



Wir ernähren uns von gesunden und nachhaltig produzierten Lebensmitteln. Beim Hausbau legen wir genauso viel Wert auf ökologische Nachhaltigkeit, auch unseren Kindern zuliebe.

HOCHWERTIG DÄMMEN.
NACHHALTIG WOHNEN.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Holzbeschaffung
FSC® C118212

HOMATHERM
QUALITÄT AUS DEUTSCHLAND. 